



2016

8. TMF-Jahreskongress 16.– 17. MÄRZ 2016 | OLDENBURG

Technologie in der medizinischen Forschung

Qualität und Effizienz | E-Health | GCP und IT | Medizinprodukte | Terminologien und Standards | Datenschutz | Archivierung von Forschungsdaten | Kohorten

www.tmf-ev.de/Jahreskongress

 #tmf-jk2016

TMF – Technologie- und Methodenplattform
für die vernetzte medizinische Forschung e.V.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, dass wir den 8. Jahreskongress der TMF in Oldenburg ausrichten werden. 2012 wurde die Fakultät für Medizin und Gesundheitswissenschaften der Universität Oldenburg gegründet. Sie ist in das länderübergreifende Kooperationsprojekt „European Medical School Oldenburg-Groningen“ eingebettet. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Neurosensorik, insbesondere die in Oldenburg schon etablierte, international beachtete Hörforschung. Als neuer Schwerpunkt wird die Versorgungsforschung ausgebaut. Durch die Kooperation mit dem AN-Institut für Informatik – OFFIS hat die Versorgungsforschung in Oldenburg einen ausgeprägten technischen Schwerpunkt und forscht u.a. in den Bereichen AAL und Data Linkage. Beim Aufbau der Forschungsinfrastrukturen für diese neue Fakultät ist das in der TMF gebündelte Wissen aus vielen Forschungsprojekten und -einrichtungen bereits eine wichtige Hilfe gewesen und wird auch in Zukunft unsere Arbeit unterstützen.

Das Programm für den TMF-Jahreskongress wird neben der Vermittlung von Ergebnissen aus den Arbeitsgruppen der TMF auch aktuelle Themen der internationalen wissenschaftlichen Diskussion und regionale Erfahrungen und Expertisen – insbesondere in der Zusammenarbeit zwischen den Universitäten Oldenburg und Groningen – präsentieren.

Wir freuen uns darauf, Sie in Oldenburg begrüßen zu können.

Für das Programmkomitee,



Prof. Dr. Rainer Röhrig

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg | Mitglied des TMF-Vorstands

Ansprechpartner

Antje Schütt

Geschäftsstelle TMF e.V.

Tel.: 030 - 22 00 24 731

E-Mail: antje.schuett@tmf-ev.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung